

## Checkliste Öffentlichkeitsarbeit und interne Kommunikation

### Checkliste Öffentlichkeitsarbeit

Verein stellt sich in der Öffentlichkeit bewusst als interkulturell offen dar z.B. durch

- Fotos mit ethnisch gemischten Gruppen
- Willkommensschild in verschiedenen Sprachen
- Webseite teilweise auch auf Englisch und/oder „leichter Sprache“

### Der Verein spricht in seiner Öffentlichkeitsarbeit insbesondere Menschen aus anderen Kulturen an

Kommunikationswege:

- Über Kooperationspartner, die bereits Zugang zur Zielgruppe haben
- Persönlich bei Kulturtreffs, Sprachkursen, Religions-Vereinen etc.
- Über Elternabende in Kita und Schule

Inhalte:

- Inhalte sind so aufbereitet, dass auch Menschen, die nicht wissen, was ein Verein ist, das Angebot verstehen z.B.:
  - Erklären, wie ein Sportverein aufgebaut ist (verschiedene Sportarten, verschiedene Beiträge, ausgebildete Trainer\*innen)
  - Ehrenamtliches Engagement erklären und deutlich machen, dass jedes Mitglied sich im Verein engagieren kann
- Welche Aspekte könnten für meine Zielgruppe wichtig sein?
  - z.B. kann für muslimische Frauen kann es wichtig sein, dass es eine reine Frauengruppe ist,
  - dass der Raum die Privatsphäre wahrt,
  - dass es abschließbare Umkleiden, evtl. Einzelkabinen gibt oder eine andere Regelung gefunden werden kann

## Checkliste Interne Kommunikation

### Im Mitgliedermagazin wird regelmäßig über interkulturelle Aspekte berichtet

Zum Beispiel

- Statement des Vorstands zu kultureller Vielfalt im Verein: Warum steht der Vorstand dahinter, was unternimmt er und zu was möchte der Vorstand die Mitglieder motivieren?
- Vorstellen von Neu-Mitgliedern mit Einblick in ihre Kultur
- Vielfalt positiv darstellen, Gemeinsamkeiten herausstellen
- Gegenseitige Toleranz fördern durch regelmäßige Beiträge im Mitgliedermagazin, z.B. zu Themen wie
  - Info-Abend zu anderen Kulturräumen im Verein oder bei einem Kooperationspartner
  - Interkulturelle Fortbildungen im Sport
  - Ansprechpartner im Verein
  - Prozess begleitende Themen